

## Pressemitteilung

### **STADA Arzneimittel AG und Rösch AG: Kooperation bei nadelfreier Applikation von niedermolekularem Heparin**

Die STADA Arzneimittel AG beabsichtigt, das von der Rösch AG entwickelte Einmalsystem INJEX OneWay zur nadelfreien Applikation von niedermolekularem Heparin in Lizenz zu vertreiben. Niedermolekulares Heparin ist ein bekannter Wirkstoff zur Thrombosevorbeugung, für den mit INJEX OneWay eine neuartige, schmerzreduzierte und damit patientenfreundliche Applikation möglich wird. Rösch geht davon aus, dass das innovative Therapiekonzept europa- bzw. weltweit gute Vermarktungspotentiale besitzt, da der Gesamtmarkt für Thrombose-Prophylaxe heute in Europa auf EUR 750 Millionen und weltweit auf gut EUR 2 Mrd. geschätzt wird.

Die unterzeichnete Absichtserklärung sieht eine exklusive Vermarktung von INJEX OneWay durch STADA in Europa vor. Die Unternehmen gehen davon aus, die Verhandlungen über das Lizenzabkommen in Kürze erfolgreich abzuschließen. Ein Markteintritt wird für 2004 erwartet. Rösch erhofft sich durch das Lizenzabkommen einen verbesserten vertrieblichen Zugang zum Markt und damit einen Schub für die eigene Neuentwicklung. Rösch-Vorstandsvorsitzender Weidler zeigt sich optimistisch: „Unsere nadelfreie Technologie wird weiter an Akzeptanz gewinnen.“

STADA verfolgt mit der angestrebten Zusammenarbeit konsequent die eigenen strategischen Prämissen: Konzentration auf patentfreie Wirkstoffe in attraktiven



Marktsegmenten bei schlanken eigenen Unternehmensstrukturen. „Wir müssen nicht alles selbst entwickeln. Bei einer Einlizenzierung können wir mit begrenztem eigenem Risiko testen, wie der Markt auf ein neues Therapiekonzept bei einem bekannten Arzneistoff reagiert.“ kommentierte STADA-Vorstandsvorsitzender Hartmut Retzlaff die angestrebte Lizenzvereinbarung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

STADA Arzneimittel AG / Unternehmenskommunikation / 61118 Bad Vilbel

Tel.: +49(0) 6101 603-113 / Fax: +49(0) 6101 603-506 / E-Mail: [communication@stada.de](mailto:communication@stada.de)

Oder besuchen Sie uns im Internet unter **[www.stada.de](http://www.stada.de)**

oder

Rösch AG Medizintechnik / Investor Relations / 12349 Berlin

Tel.: +49(0) 30 66 79 15-0 / Fax: +49(0) 30 66 79 15-66 / E-Mail: [vorstand@roesch-ag.de](mailto:vorstand@roesch-ag.de)

Internet: **[www.roesch-ag.de](http://www.roesch-ag.de)**

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Dipl.-Kfm. Wolfgang Jeblonski / Dipl.-Ing. Peter Niemann  
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Eckhard Brüggemann